

## Gebrauchsinformation

**CLAMOXYL® 40 mg Kautabletten für Hunde und Katzen**  
Amoxicillin (als Amoxicillin-Trihydrat)

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers und, wenn unterschiedlich, des Herstellers, der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist**

**Zulassungsinhaber:**  
Zoetis Deutschland GmbH  
Schellingstraße 1  
10785 Berlin

**Hersteller für die Chargenfreigabe:**  
Haupt Pharma Latina S.r.l.  
Strada Statale 156, km 47,6  
I-04010 Borgo San Michele (Latina)  
Italien

### Bezeichnung des Tierarzneimittels

**CLAMOXYL® 40 mg Kautabletten für Hunde und Katzen**

Amoxicillin (als Amoxicillin-Trihydrat)

### Wirkstoff und sonstige Bestandteile

Eine Kautablette enthält:

**Wirkstoff:**

Amoxicillin als Amoxicillin-Trihydrat 45,92 mg  
(entspr. 40,0 mg Amoxicillin)

**Sonstige Bestandteile, deren Kenntnis für eine zweckgemäße Verabreichung des Mittels erforderlich ist:**

Siliciumdioxid, Methylcellulose, Mikrokristalline Cellulose, Trockenhefe aus *Saccharomyces cerevisiae*, Magnesiumstearat.

### Anwendungsgebiete

Hund und Katze:

Zur Behandlung von folgenden durch grampositive oder gramnegative Amoxicillin-empfindliche Keime hervorgerufenen Krankheiten:

- Infektionen der Lunge und Atemwege
- Infektionen des Verdauungsapparates
- Infektionen im Urogenitalbereich
- lokalisierte Infektionen
- Hautinfektionen
- Bakterielle Sekundärinfektionen infolge von Viruserkrankungen

### Gegenanzeigen

Nicht anwenden bei Tieren mit bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Amoxicillin oder anderen  $\beta$ -Lactamen oder einem der Hilfsstoffe.

Nicht anwenden bei Tieren mit schweren Nierenfunktionsstörungen mit Anurie oder Oligurie.

Nicht anwenden bei Kaninchen, Meerschweinchen, Hamstern oder Wüstenrennmäusen. Bei allen anderen kleinen Pflanzenfressern ist Vorsicht geboten.

Nicht anwenden bei Vorliegen von  $\beta$ -Lactamase-bildenden Erregern.

Nicht anwenden bei Resistenzen gegenüber  $\beta$ -Lactam-Antibiotika.

Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen.

### Nebenwirkungen

Allergische Reaktionen (allergische Hautreaktionen, Anaphylaxie).

Beim Auftreten einer allergischen Reaktion ist ein sofortiges Absetzen des Produkts erforderlich. Gegenmaßnahmen, die im Fall einer allergischen Reaktion zu ergreifen sind:

Bei Anaphylaxie: Epinephrin (Adrenalin) und Glukokortikoide;

bei allergischen Hautreaktionen: Antihistaminika und/oder Glukokortikoide.

Nach der Verabreichung können gastrointestinale Symptome (Erbrechen, Diarrhöe, Anorexie) auftreten.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier/Ihren Tieren feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

### Zieltierarten

Hund und Katze.

### Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Zum Eingeben.

10 mg Amoxicillin/kg Körpergewicht, 2-mal täglich über 5 aufeinander folgende Tage.

Hunde (10 kg KGW): 2-mal täglich 2 ½ Tabletten  
Katzen (4 kg KGW): 2-mal täglich 1 Tablette

Bei der Behandlung von gramnegativen Infektionen, Infektionen der Lunge und der Atemwege und bei Jungtieren wird im Allgemeinen die höhere Dosierung empfohlen.

Die Kautabletten werden ganz eingegeben. Bei schwer erkrankten Tieren können sie zerdrückt und mit Flüssigkeit verabreicht werden.

Sollte nach drei Behandlungstagen keine deutliche Besserung des Krankheitszustandes eingetreten sein, ist eine Überprüfung der Diagnose und ggf. eine Therapieumstellung durchzuführen.

**Hinweise für die richtige Anwendung:**

Die Kautabletten werden ganz eingegeben. Bei schwer erkrankten Tieren können sie zerdrückt und mit Flüssigkeit verabreicht werden.

**Wartezeit**

Nicht zutreffend.

**Besondere Lagerungshinweise**

Nicht über 25 °C lagern.

Das Behältnis fest verschlossen halten, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr verwenden.

**Besondere Warnhinweise**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren:

Die Anwendung von Clamoxyl 40 mg sollte unter Berücksichtigung eines Antibiogramms erfolgen.

Die unsachgemäße Anwendung des Tierarzneimittels kann zur Zunahme resistenter Bakterien führen und die Wirksamkeit verringern.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Penicilline und Cephalosporine können allergische Reaktionen nach Injektion, Inhalation, Verschlucken oder Hautkontakt auslösen.

Eine Überempfindlichkeit gegenüber Penicillinen kann Kreuzreaktionen gegenüber Cephalosporinen und umgekehrt verursachen. Diese allergischen Reaktionen können lebensbedrohend sein.

Personen mit bekannter Hypersensibilität bzw. Personen, denen geraten wurde den Kontakt mit dem Wirkstoff zu meiden, sollten dieses Tierarzneimittel nicht handhaben.

Dieses Tierarzneimittel ist mit großer Vorsicht zu handhaben und zur Vermeidung einer Exposition sind alle empfohlenen Vorsichtsmaßnahmen zu berücksichtigen.

Beim Auftreten von klinischen Symptomen wie z.B. Hautausschlag sollte sofort ein Arzt zu Rate gezogen und die Packungsbeilage vorgelegt werden. Ein Anschwellen des Gesichts, der Lippen oder der Augen sowie Atembeschwerden sind ernsthafte Symptome und erfordern dringend eine ärztliche Behandlung.

Nach Gebrauch Hände waschen.

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation:

In Laboruntersuchungen (Ratte, Maus) konnten Anzeichen von Embryotoxizität oder Teratogenität nur bei hohen Dosierungen nachgewiesen werden. Das Tierarzneimittel sollte während der Trächtigkeit oder Laktation nur nach einer vom Tierarzt durchgeführten Risiko-Nutzen-Analyse angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen:

Die bakterielle Wirkung von Amoxicillin wird durch die gleichzeitige Anwendung von bakteriostatisch wirkenden antimikrobiellen Tierarzneimitteln (Makrolide, Sulfonamide und Tetracykline) neutralisiert.

Überdosierung:

Die Toxizität von Amoxicillin ist bei Fleisch fressenden Haustieren sehr gering. Sollten nach Überdosierung sowohl allergische Reaktionen als auch zentralnervöse Erregungserscheinungen und Krämpfe auftreten, ist die Behandlung mit Clamoxyl 40 mg sofort abzubereiten, und es ist entsprechend symptomatisch zu behandeln.

Bei Anaphylaxie: Epinephrin (Adrenalin) und Glukokortikoide. Bei allergischen Hautreaktionen: Antihistaminika und/oder Glukokortikoide. Bei Krämpfen: Gabe von Barbituraten als Antidot.

Inkompatibilitäten:  
Keine Angaben.

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich**

Nicht aufgebrauchte Tierarzneimittel sind vorzugsweise bei Schadstoffsammelstellen abzugeben. Bei gemeinsamer Entsorgung mit dem Hausmüll ist sicherzustellen, dass kein missbräuchlicher Zugriff auf diese Abfälle erfolgen kann. Tierarzneimittel dürfen nicht mit dem Abwasser bzw. über die Kanalisation entsorgt werden.

**Genehmigungsdatum der Packungsbeilage**

September 2013

**Weitere Angaben**

Packungsgrößen:

1 Dose mit 100 Kautabletten à 40 mg.

1 Dose mit 500 Kautabletten à 40 mg.

Möglicherweise werden nicht alle Packungsgrößen in den Handel gebracht.